

# DER BUNDESBEAUFTRAGTE

für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes  
der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik



BStU · Postfach 2 18 · 10106 Berlin

Herrn  
Maik Hinkel

[REDACTED]

[REDACTED]

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
01.08.1994

(Bitte bei Antwort angeben)  
Mein Zeichen, meine Nachricht vom

[REDACTED]

(0 30)  
22 41 - 81 46

Berlin

09.01.96

## Verwendung personenbezogener Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

Ihr Antrag vom 01.08.1994

Sehr geehrter Herr Hinkel,

die Bearbeitung Ihres Antrages ist abgeschlossen.

Die Recherchen in den Karteien der Zentralstelle Berlin sowie der Außenstellen Berlin und Chemnitz haben ergeben, daß zu Ihrer Person keine Hinweise auf eventuell vorhandene Unterlagen vorliegen.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, daß sich diese Auskunft auf die bisher erschlossenen Bestände des Staatssicherheitsdienstes bezieht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, daß bei den weiteren Erschließungsarbeiten noch Unterlagen aufgefunden werden könnten.

Wegen der Vielzahl der bereits vorliegenden Anträge werde ich leider nicht in jedem Fall den jeweiligen Antragsteller über neu aufgefundene Unterlagen unterrichten können. Sie können sich im Jahr 1997 - bis dahin werden die Erschließungsarbeiten weitgehend abgeschlossen sein - zur Ergänzung dieser Auskunft unter Angabe des o. g. Geschäftszeichens erneut an mich wenden.

Ich bitte Sie, bis dahin von zwischenzeitlichen Anfragen abzusehen.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

*H. Busse*

Busse